### ****Philan MINT-Jahrgang rockt die Bühne der Explore Science in Magdeburg****

Am 29. und 30. September 2025 war es soweit: 14 Schülerinnen und Schüler der MINT-Klasse 7 machten sich auf den Weg zur Explore Science nach Magdeburg. **Die naturwissenschaftlichen Erlebnistage werden von der Klaus Tschira Stiftung organisiert, die sich für die Förderung von MINT-Themen stark macht.**  Mit Zug und Straßenbahn ging’s also in den Elbauenpark, die Fahrt wurde sogar von der Veenker Stiftung bezahlt (danke nochmal dafür!).

Kaum angekommen, ging es direkt los: Projekte aufbauen, Jury begrüßen, Fragen beantworten. Die Spannung war groß, denn die Jury wollte es genau wissen. Doch kein Problem für uns – schließlich arbeiten wir seit April intensiv an unseren Beiträgen für den diesjährigen MINT-Wettbewerb. Insgesamt traten sechs Teams unserer Schule an, die sich in drei faszinierenden Themenfeldern naturwissenschaftlich-technischen Herausforderungen stellten:

* **Sonnensegel** – Wie Licht reflektiert wird, wie Raumfahrt funktioniert und wie man das alles stabil und leicht baut.
* **Schere, Stein, Papier** – Mathe, Wahrscheinlichkeiten und Strategie, plus selbstgebaute Maschinen.
* **Kristallkugel** – Chemie pur: Kristalle züchten aus Zucker und Salz und dabei die Prozesse genau untersuchen.

Nach der Präsentation war Zeit zum Staunen und Ausprobieren: Mitmachstände ohne Ende! Insekten verkosten, Stoffe erleben, die gleichzeitig fest und flüssig sind, Brücken bauen, E-Sport-Games zocken, Roboter steuern, Seifenblasengeräte mit dem 3D Drucker herstellen und vieles mehr. Explore Science hatte alles zu bieten.

Täglich um 13:00 Uhr stieg die Spannung zur Siegerehrung. Und was sollen wir sagen? Von sechs teilnehmenden Teams standen fünf auf der Bühne! Zwei zweite Plätze, zwei dritte Plätze und ein vierter Platz – das macht stolze 1.100 € Preisgeld für uns. Wir haben gejubelt, gefeiert und waren einfach nur stolz. Am Ende ging’s müde, aber glücklich zurück nach Hause.

Am Ende war klar: Das Philanthropinum aus Dessau hat Eindruck hinterlassen. Alle kannten unseren Namen. Und noch etwas steht fest: **Nächstes Jahr sind wir alle wieder dabei!**

Henni Niemann

(MINT-Schülerin Jahrgang 7)